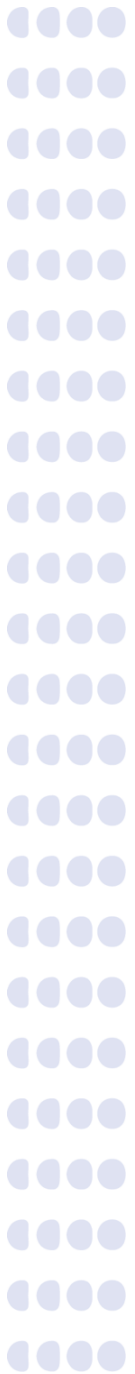


Entwicklung einer gemeinsamen Sprache durch ein interprofessionelles Assessment

Prof. Dr. phil. Marion Huber
ZHAW, REHAB Basel

Dr. med Agnieszka Andrykiewicz
REHAB Basel

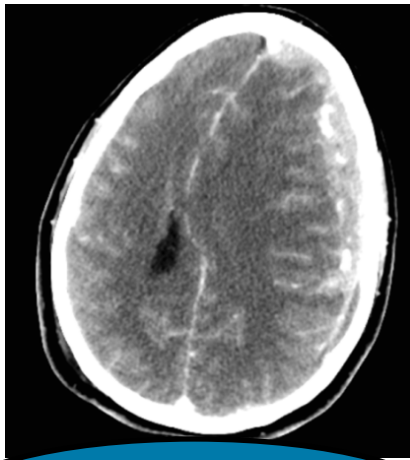




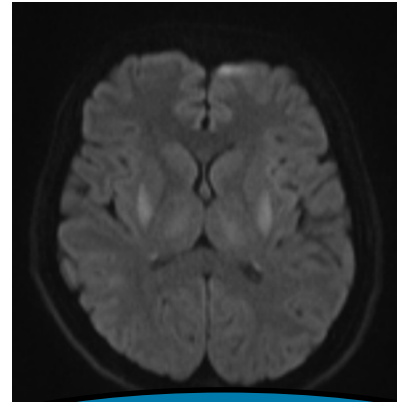
Wachkomastation



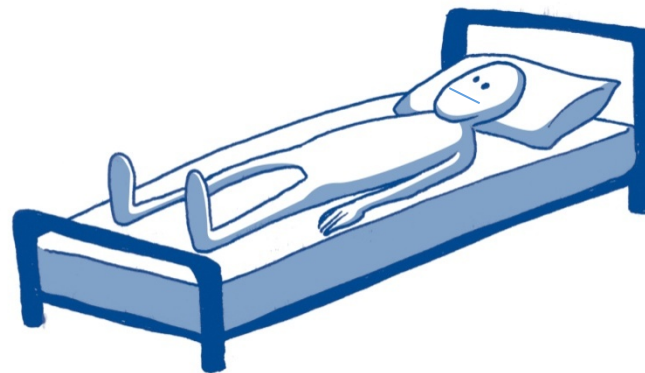
Ereignis



SHT



Hypoxische
Enzephalopathie



SAB

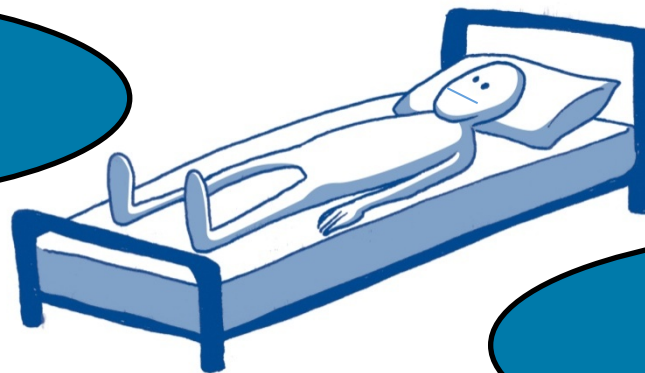
Wachkomapatient

Keine sinnvolle
Reaktion auf Reize

Erhaltene
Spontanatmung und
Kreislaufregulation

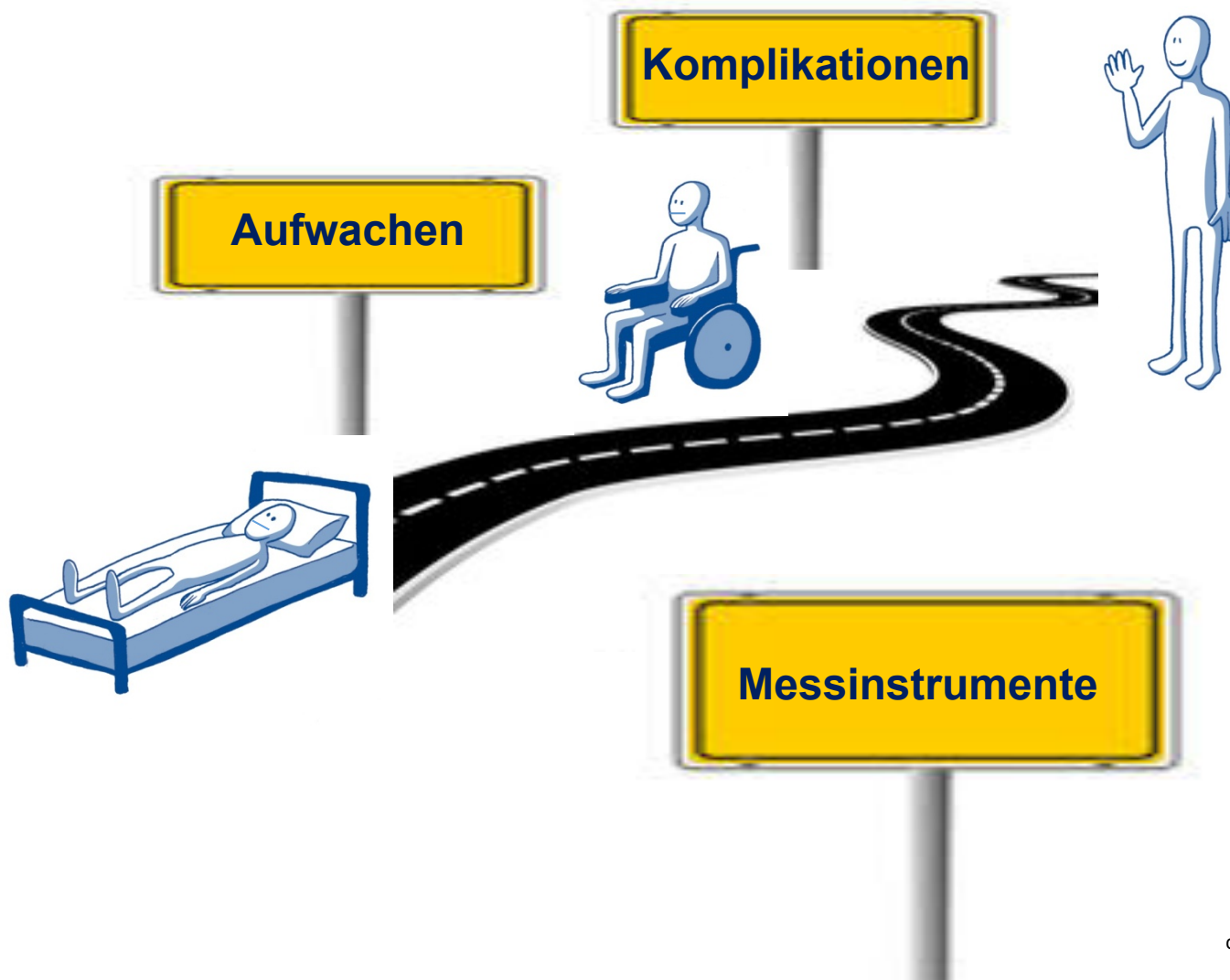
Keine Anzeichen von
Sprachverständnis
oder -produktion

Augen zeitweise
geöffnet

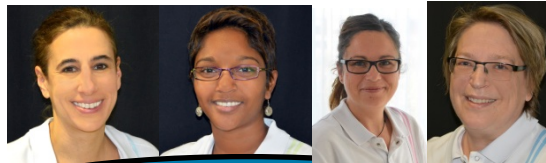


Schlaf-
Wachrhythmus
gestört

Der lange Weg zur Besserung



Wachkoma: Eine interprofessionelle Herausforderung!



Logopädie

Arztdienst



Therapeutische
Pflege



Ergotherapie



Tiergestützte
Therapie



Physiotherapie

Sozialdienst

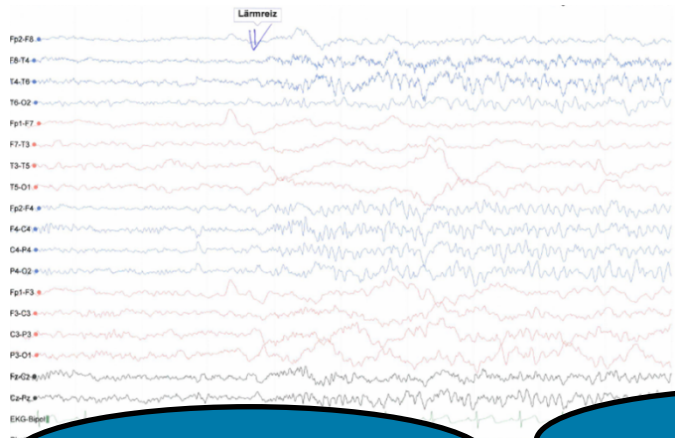
Musiktherapie

Aufwachen

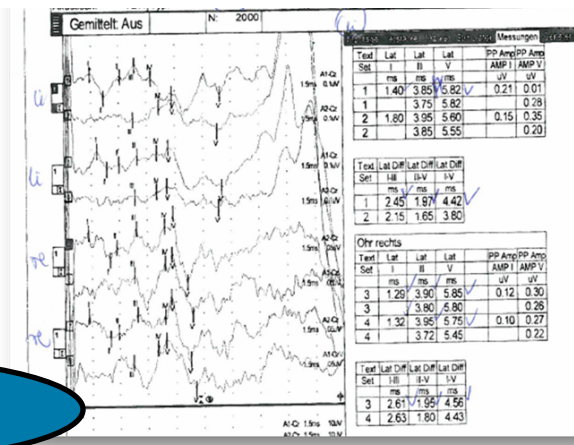
Komplikationen

Messinstrumente

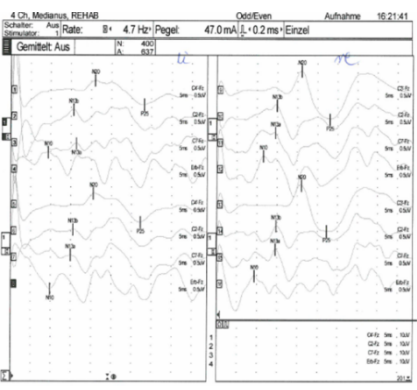
Konventionelle Messmethoden



FIM



GCS



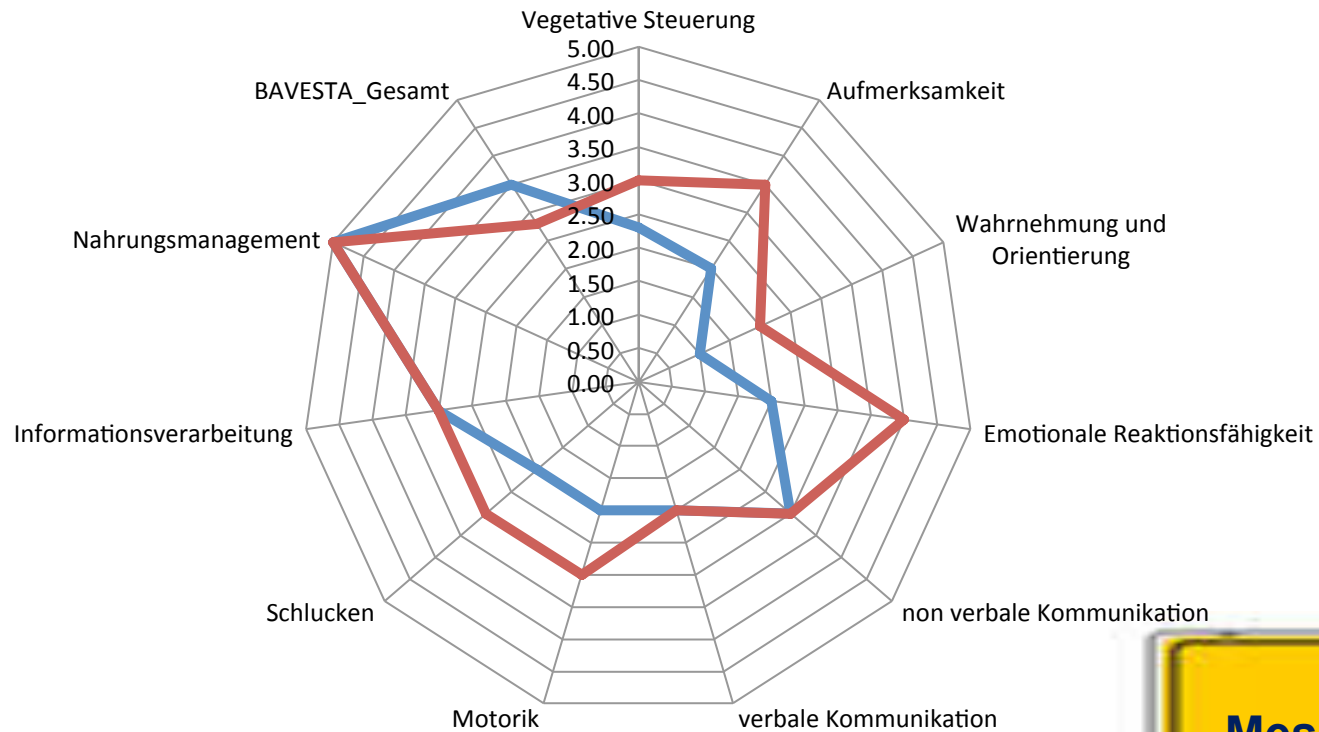
KRS

Barthel-Index



Basler Vegetative State Assessment

BAVESTA

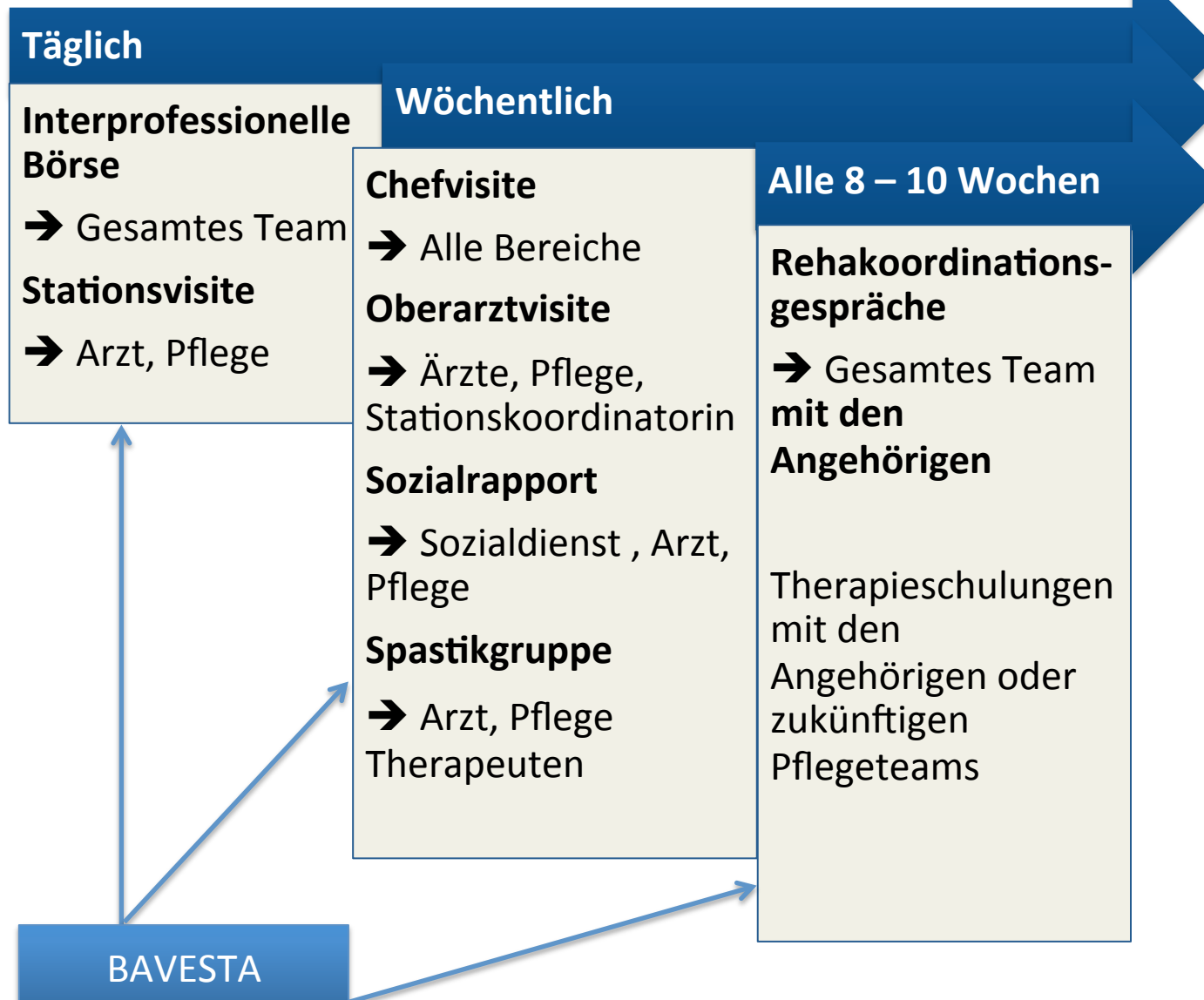


Messinstrumente

Eine neue interdisziplinäre Messmethode

Huber et al. 2014, International Journal of Health Professions

Gemeinsame Kommunikation





Qualitative Auswertung einer Teambefragung

- „Seit ich das BAVESTA mache, **schau ich den Patienten viel mehr bewusst in die Augen**. Des war mir vorher irgendwie nit so klar, wie wichtig des isch.“ (PT mit zwölf Jahren Erfahrung in der Neurologie)
- „S‘isch erschte mol, dass ig s‘Gfühel han, dass ig de Patient cha beschriibe. Suscht han ig immer nid gwisst wiani des soll beschriibe oder säge.“ (Pflege, 10 Jahre WK-Erfahrung)

Sensibilisierung/
Training

Fähigkeits-
orientierung

Klienten-
zentrierung

Qualitative Auswertung einer Teambefragung

- „sit ich‘s BAVES(ch)TA mach, **red ig viil meh** mit de andere, was sie dazue meinet.“ (Pflege, 12 Jahre WK-Erfahrung)
- „jetzt hemma wenigstens a mol es Raschter in de Besprechige **wo me alli vom gliichlige rede und alli öpe wüset vo was me rede.**“ (Pflege, 3 Jahre WK-Erfahrung)
- „Ich möchte das BAVESTA gerne für die Chefvisite nutzen. Da höre ich eh nur **BAVESTA-Sprache**. Und ich krieg das erste Mal strukturierte Infos. Nicht mehr so aus dem Bauch raus.“ (Chefärztin, REHAB)

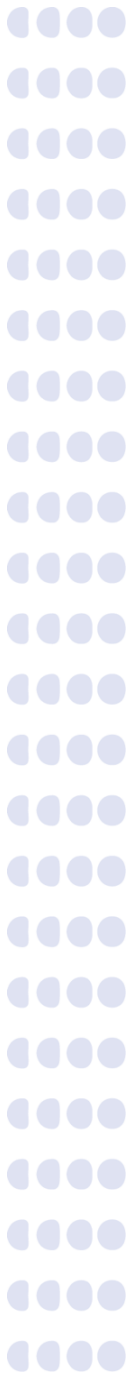
**Kommunikations-
förderung**

Reflexion

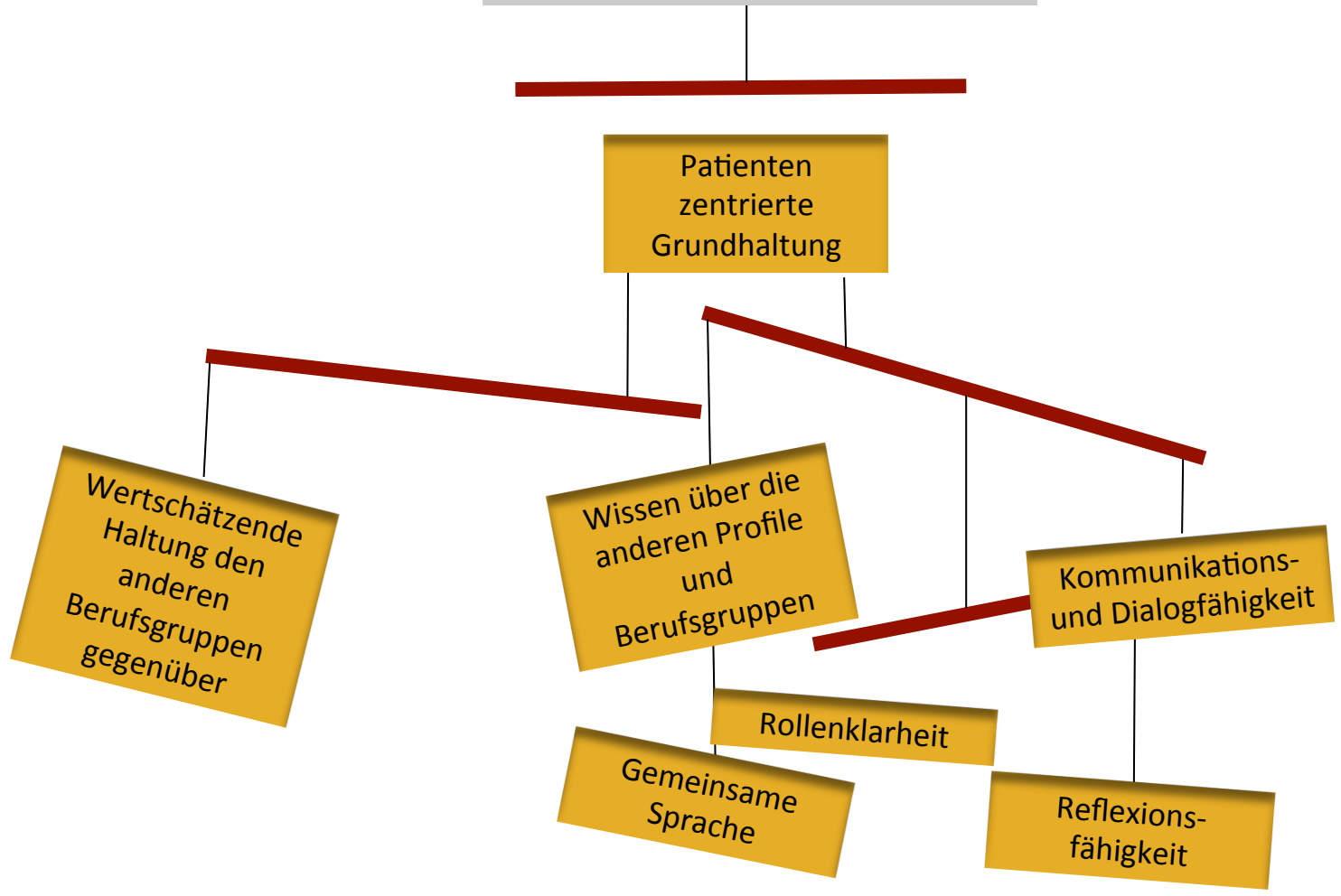
Wertschätzung

**Entwicklung einer
gemeinsamen Sprache**

**Strukturierung von
Informationen**



Interprofessionelle Zusammenarbeit



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**

